



Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

das Bildungsministerium von Rheinland-Pfalz hat angekündigt, dass sich unsere Schülerinnen und Schüler zwei Mal pro Woche selbst auf Corona testen können. Wir sind sehr dankbar dafür, dass wir diese Möglichkeit an die Hand bekommen, um mehr Sicherheit in unser gemeinsames Schulleben zu bringen. Je öfter an verschiedenen Stellen getestet wird, desto besser kann eine Ausbreitung verhindert werden. Wir wissen, dass das Zusammensein von Kindern in der Schulgemeinschaft ein höheres Ansteckungsrisiko mit sich bringt als Homeschooling. Sie haben aber bestimmt auch gemerkt, welchen hohen Wert Präsenzunterricht und der soziale Austausch von Kindern und Jugendlichen mit sich bringen.

Innerhalb der ersten Schulwoche nach den Osterferien ist die Lieferung der Testkits an die Schulen angekündigt.

Wir werden dann in Folge mit der Testung beginnen.

Sehr wichtig ist uns, dass Sie wissen, dass die Testung auf freiwilliger Basis stattfindet. Wer sich nicht testen lässt, dem wird der Unterricht nicht verweigert.

Wir möchten wir Ihnen mitteilen, wie die Testung in unserer Schule durchgeführt wird. Dies gilt sowohl für die Realschule plus als auch die Orientierungsstufe des Alfred-Grosser - Schulzentrums und die Fachoberschule.

Bei der Einlasskontrolle desinfizieren sich die Schüler\*innen ihre Hände.

In der ersten Schulstunde begeben sich die Schüler\*innen in ihren gut gelüfteten Klassenraum.

Dort sitzen sie in halber Klassengröße in größtmöglichem Abstand.

Vor der ersten Testung findet ein Gespräch bezüglich der Ergebnisse und eventuell erforderlichen Maßnahmen statt. Auch werden die Einverständniserklärungen entgegengenommen.

Die Testkits werden verteilt.

Die Durchführung wird von der Lehrkraft erklärt. Die Teststäbchen müssen nicht sehr tief in die Nase eingeführt werden. Je nach Testkit reichen schon 2cm aus.

Um die Abstände zwischen den zu testenden Schüler\*innen zu vergrößern wird in zwei Durchgängen getestet, so dass immer nur jeder zweite die Maske kurz herunterziehen muss. Nach Ablaufzeit der Testanalyse wird das Ergebnis sichtbar. Die Hände und der Arbeitsplatz werden desinfiziert.

Positiv getestet Schüler\*innen werden von uns bestmöglich betreut und warten von der Klasse getrennt auf die Abholung durch ihre Eltern. Diese führen dann mit ihrem Kind eine weitere Testung in einem Testzentrum durch.



Alfred-Grosser-Schulzentrum | Realschule plus und Fachoberschule | Pestalozzistr. 18 | 76887 Bad Bergzabern

Wenn Sie möchten, dass Ihr Kind in der Schule getestet wird, füllen Sie bitte die Einverständniserklärung aus, die Sie durch den Link zur Webseite des Ministeriums erhalten. Ihr Kind wird in der Schule auch zusätzlich eine solche erhalten. Nur die Schüler\*innen, die eine unterschriebene Einverständniserklärung vorweisen können, werden getestet.

Es wäre schön, wenn sich so viele Schüler\*innen wie möglich testen würden, denn die Bekämpfung dieses Virus, das uns so sehr einschränkt, ist eine solidarische Aufgabe. Wenn alle sich verantwortlich fühlen, kann sich eine weitere Ausbreitung verlangsamen. Wir möchten alle – Schülerinnen und Schüler, Eltern und auch Lehrerinnen und Lehrer, dass wir mit weniger Angst vor Ansteckung in die Schule gehen können.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich gerne an uns, bleiben Sie gesund

die Schulleitung